



Halil Sagirkaya/Anadolu via Getty Images

Zusammenstoß zwischen Polizei und Israel-Hassern in Deutschland

- Josue Michels
- [10.10.2024](#)

Hunderte versammelten sich am 7. Oktober in Berlin, um den Mord, die Entführung, die Vergewaltigung und andere Ungeheuerlichkeiten zu feiern, die die Hamas vor einem Jahr gegen Israel verübte. Im Anschluss an die Proteste kam es zu Ausschreitungen, bei denen Demonstranten Barrikaden errichteten und in Brand setzten und andere Pyrotechnik und Steine auf Polizisten warfen. Die schwedische Klimaaktivistin und Israel-Hasserin Greta Thunberg nahm an den Protesten teil und warf Deutschland und seiner Polizei vor, friedliche Proteste zu verhindern.

Die Demonstranten sind der Meinung, dass der Staat Israel zerstört werden muss. Zu den Sprechchören gehörten „Viva, viva Palästina!“ „Yalla, yalla intifada!“ „Stoppt den Massenmord!“ „Israel ist ein Terrorstaat!“ und „Vom Fluss bis zum Meer, Palästina wird frei sein!“

PT_DE

Im Bezirk Berlin-Neukölln, wo sich einige der schlimmsten Ausschreitungen ereigneten, wurden vier Personen festgenommen. Weitere Verhaftungen erfolgten in Berlin-Kreuzberg, wo Thunberg protestierte. In einem Video, das vor Ort aufgenommen wurde, erklärte Thunberg:

Der deutsche Staat ist mitschuldig an diesem Völkermord. Er finanziert und legitimiert Israels Apartheidstaat, Besatzung und Völkermord. ... Ich kann nicht einmal die Worte finden, um zu sagen, wie bestürzt ich bin, wenn ich sehe, wie Deutschland und die deutsche Polizei friedliche Demonstranten behandeln, die Nein zum Völkermord sagen. Das übersteigt mein Fassungsvermögen. Mir fehlen buchstäblich die Worte.

Thunberg ist es gewohnt, bei ihren zahllosen Protesten als Klimaaktivistin freundlicher behandelt zu werden, aber die deutsche Polizei ist weniger tolerant, wenn es um Proteste geht, die sich gegen die Existenz Israels richten.

Deutschland ist nicht das einzige Land, das damit zu kämpfen hat, Demonstranten in Schach zu halten. In England haben Tausende in London demonstriert und 16 wurden verhaftet. Deutschland hat jedoch mehr Solidarität mit Israel gezeigt und einige strenge Gesetze gegen Terroristsympathisanten erlassen. cnn berichtete im Januar:

Während Israel gegen die Hamas im Gazastreifen kämpft, haben die europäischen Behörden das Netz gegen die Militanten enger geknüpft, mit öffentlichkeitswirksamen Razzien, finanziellen Beschränkungen und einem harten Durchgreifen bei ihren Online-Aktivitäten. Doch kein Land ist bei der Verfolgung einer bereits verbotenen Gruppe und ihrer Unterstützer weiter gegangen als Deutschland.

In Berlin wurden pro-palästinensische Aufmärsche eingeschränkt, und Schulen wurden ermächtigt,

palästinensische Flaggen und Kafiyeh-Schals zu verbieten.

Videoaufnahmen der deutschen Polizei bei der Niederschlagung von Anti-Israel-Protesten belegen diese harte Haltung. Einige Kritiker nutzten die Videos in den sozialen Medien, um den Hass auf Israel und deutschen Polizeikräfte zu schüren.

Scenes from the last few months of police brutality in Germany, specifically targeting pro-Gaza protesters, and mostly women. This includes the arrest of a minor carrying a Palestinian flag. If there's any place worth boycotting for its illiberal drift, it's probably Berlin. pic.twitter.com/D1MIC6iEeV

— Paolo Mossetti (@paolomossetti) [September 22, 2024](#)

Angesichts der zunehmenden Gewalt auf deutschen Straßen und der ständigen Angst vor Terroranschlägen fordern immer mehr Menschen eine weitere Stärkung der Polizei. Gleichzeitig wird über ein Verbot von Messern im öffentlichen Raum und andere Regelungen debattiert. Auch die Bundesregierung erwägt, die Aufnahme von Migranten zu stoppen oder zu begrenzen und groß angelegte Abschiebungen durchzuführen. Da die Sicherheitsrisiken zunehmen, ist zu erwarten, dass sich dieser Trend fortsetzen wird.

Die Szenen in Deutschland tragen zu einer wachsenden Unzufriedenheit mit der Regierung und zu Forderungen nach Neuwahlen bei. Aber selbst wenn die konservativere CDU wie vorhergesagt die Wahlen gewinnt, müsste sie mit mindestens einer, wenn nicht zwei der derzeitigen Regierungsparteien koalieren – oder eine Koalition mit der extremen Rechten eingehen, was sie ausgeschlossen hat.

Die europäischen Demokratien sind nicht in der Lage, die aktuellen Herausforderungen zu bewältigen. Ob es um Grenzsicherung, Migration, Unruhen auf den Straßen, wirtschaftliche Verzweiflung oder Kriege auf dem Kontinent geht, die Herausforderungen erfordern eine starke Führung, an der es Deutschland derzeit mangelt. Aber die Bibel zeigt, dass ein drastischer Wandel bevorsteht.

Wie der verstorbene Pädagoge und Theologe Herbert W. Armstrong erklärte, gelten viele Prophezeiungen der Bibel für unsere Zeit – sie erfüllen sich sogar vor unseren Augen. Sie können über diese sich erfüllenden und bereits erfüllten Prophezeiungen in [Er hatte Recht](#) lesen.

Die Bibel offenbart, dass die aktuellen Trends in Deutschland zum Aufstieg autoritärer Führer führen werden, die in Daniel 2 und Offenbarung 17 als „Könige“ beschrieben werden. Der Zeitpunkt dieser Prophezeiungen ist unmittelbar vor Gottes Eingreifen in das Weltgeschehen – ein Ereignis, das nun unmittelbar vor uns liegt.

Erwarten Sie, dass die zunehmenden Unruhen und die Komplexität des Weltgeschehens die europäischen Nationen dazu bringen werden, ihr Vertrauen in autoritäre Führer zu setzen. Um mehr zu erfahren, lesen Sie [Ein starker deutscher Anführer steht unmittelbar bevor](#).